

3.4.2020 – Nr. 5

Motorrad Grand Prix unterstützt lokale Einrichtungen mit Schutzmasken

- **Lebenshilfwerk Hohenstein-Ernstthal e.V. fertigt Schutzmasken**
- **Begünstigt werden lokale Einrichtungen des Sachsenring-Umfelds**
- **Fans können die Hilfsaktion mit Spenden unterstützen**

Der HJC Helmets Motorrad Grand Prix von Deutschland engagiert sich in der Coronakrise für die Menschen in der Region rund um den Sachsenring. In Kooperation mit dem Lebenshilfwerk Hohenstein-Ernstthal e.V. stellt der Motorrad Grand Prix von Deutschland regionalen Intuitionen kostenlos Schutzmasken zur Verfügung. Gefertigt werden die waschbaren Masken von der Werkstatt für behinderte Menschen der Lebenshilfe, die ihren Sitz am Sachsenring hat. Die Kosten für die Fertigung der Schutzmasken übernimmt der Motorrad Grand Prix Deutschland.

Der Atemschutz wird kostenlos an Krankenhäuser, Arztpraxen oder weitere Institutionen in der Region rund um den Sachsenring verteilt. Institution mit Bedarf am dem Mundschutz können sich per E-Mail unter info@sachsenring-event.de an das Team des Motorrad Grand Prix am Sachsenring wenden.

Auch Fans haben die Möglichkeit, die Aktion mit einer Spende an das Lebenshilfwerk Hohenstein-Ernstthal e.V. mit dem Betreff „Es ist Sachsenring“ zu unterstützen. Die Kontoverbindung lautet: Sparkasse Chemnitz, IBAN: DE13 8705 0000 3602 0019 70, SWIFT/BIC: CHEKDE81XXX.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motogp

adac.de/motorsport

